



"Waterhüsken"

MONATS- ANZEIGER



Ausgabe Nr. 6

November / Dezember 2024

Ein Haus ohne Liebe?

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14)

Wie ist ein Haus ohne Liebe? Vielleicht ist es groß und prächtig, fest gebaut und großartig eingerichtet. Aber alle Lampen und Leuchter vertreiben niemals seine Schatten, und der Besucher fröstelt, auch wenn er direkt am Kaminfeuer steht. Vielleicht hat es viele Bewohner, aber Heimat hat keiner. Sie sind nebeneinander einsam, in fieberhafter Betriebsamkeit oder resignierter Lethargie, jeder allein, gefangen tief unten im Brunnen seiner Persönlichkeit. Das Haus ist voller Bilder, doch abgebildet ist immer nur eine einzelne Person.

Wie ist ein Mensch ohne Liebe? Vielleicht wie eine Kerze, niemals entzündet. Wie ein hoch gewachsener Weihnachtsbaum in der Ecke des Zimmers, geschmückt mit den schönsten Kugeln und Lametta, aber vergessen von allen, ohne Lichterglanz, Weihnachtslieder und Kinderlachen, bis zu dem Tag, an dem seine Nadeln fallen. Wie ein Kristallgefäß, irgendwo ganz hinten in der Vitrine, gedacht für edlen Wein, das niemals Gläser gefüllt hat, weil es selbst niemals mit Wein gefüllt worden ist.

Wie ist eine Gemeinde ohne Liebe? Vielleicht ein beeindruckendes Gebäude mit Buntglasfenstern, sakraler Kunst und imposanter Orgel. Oder ein nicht weniger beeindruckendes Gemeindezentrum im Gewerbegebiet, mit fünfzehnhundert Sitzplätzen, modernster Musiktechnik und Simultanübersetzung in ein Dutzend Fremdsprachen. Oder auch ein altes oder modernes Gebäude, dessen innere Armut auch äußerlich offensichtlich ist.

Pastor Heinrich Kemner sprach gern über den Unterschied zwischen Erfolg und Frucht. Erfolg können wir Menschen machen. Frucht muss geschenkt werden. Und ich glaube, Erfolg ist möglich ohne Liebe, aber Frucht niemals. Die Liebe selbst ist Geschenk, ist Frucht des Heiligen Geistes (Gal 5,22).

Gedanken zur Jahreslosung 2024 aus „*Termine mit Gott*“ von Dr. Jörg Kailus



Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine
gesegnete Advents- und Weihnachtszeit



**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Januar / Februar 2025 ist der 5. Dezember.**



Bibelstunden

November 2024

07.11.	2. Kor. 8,16-24	Pfrin. i.R. Hildegard vom Baur
14.11.	Wir weigern uns, Feinde zu sein!	Vortrag Pfr. i.R. Rainer Stuhlmann
21.11.	2. Petrus 2,12-22	Hans-Friedrich Reimer
28.11.	Bibelabend auf der Bundeshöhe	Matthias Büchle

Dezember 2024

05.12.	Jesaja 60,15-22	Pfr. Michael Seim
12.12.	Jesaja 65,1-10	Hans Würzbach
19.12.	Lukas 1,18-25	Abschlussabend 2024

Im November haben wir zwei besondere Abende mit der Bibelstunde. Der eine Termin ist der **14.11.2024** um **19.00 Uhr**, eigentlich mit Pfr. Dr. Jochen Denker im Waterhüßen geplant, der aber wegen eines besonderen Vortrag- und Gesprächsabends in der Ref. Gemeinde nicht abkömmlich ist. Deshalb gehen wir auf die andere Straßenseite in die Ev.-reformierte Gemeinde, um dem Vortrag von Pfr. i.R. Rainer Stuhlmann, der über viele Jahre in Israel gelebt hat, beizuwohnen. Rainer Stuhlmann war von 2011-2016 Studienleiter im internationalen Dorf Nes Ammim in Israel und von 2019-2020 kommissarischer Probst von Jerusalem.

Die andere Veranstaltung ist uns schon bekannt. Das ist der Bibelabend auf der Bundeshöhe, diesmal mit dem Generalsekretär des CVJM-Westbund, Matthias Büchle, am Donnerstag, den **28.11.** um **19.30 Uhr**. In den vergangenen Jahrzehnten wurden die Bibelabende auf der Bundeshöhe von Pfr. i.R. Holger Noack gestaltet; dieser ist aber leider seit längerer Zeit schwer erkrankt. Wir wünschen ihm baldige Genesung.



Treffpunkte im Waterhüßen

Zur nächsten **Mitarbeiterbesprechung** kommt der MAK am **13. November** zusammen. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Am **11. Dezember** kommen **Vorstand** und **MAK** zur **gemeinsamen** letzten **Sitzung** des Jahres um 19.30 Uhr im Waterhüßen zusammen.

Mit der Einladung zu beiden Veranstaltungen werden wir frühzeitig vier bis fünf Tage vorher per E-Mail und WhatsApp an die Termine erinnern. Eine Teilnahme per Zoom-Videokonferenz ist auf Anfrage jederzeit möglich, gerade auch in der aktuellen Erkältungszeit. Dringende Themen, Anregungen und

Ideen für unsere Vereinsarbeit können gerne zwischen den festgelegten Besprechungsterminen an den Vorstand herangetragen werden.

Heimzeit – Die Heimzeit trifft sich am Sonntag, den **17. November** zu einem **Dia-Reisevortrag von Burkhard Meister**. Das Dezembertreffen fällt auf den **15.12.** – wir feiern den **Sonntag im Advent**. Die beiden Termine werden zusätzlich per WhatsApp und E-Mail bekannt gegeben. Alle weiteren Informationen zur Heimzeit können bei Dagmar Hannes (Telefon: #####) und Annkatrin Konrad (Telefon: #####) erfragt werden.

Casino-Royal – Die Termine des Spielenachmittags „Casino-Royal“ im November und Dezember können telefonisch bei Dagmar Hannes (Telefon: #####) und Ulrike Krampitz (Telefon: #####) erfragt werden.



KIA – Die nächsten **KIA-Samstage** von 10 bis 13.30 Uhr für Kinder im Grundschulalter sind am **9. November** und **7. Dezember**. Aktuelle Flyer zur Werbung und Erinnerung liegen im Heim aus oder können mit dem nebenstehenden QR-Code direkt von unserer Homepage abgerufen werden. Weiterhin werden Helferinnen und Helfer gesucht, die auch für kürzere Dienste an den Samstagen sehr willkommen sind und sich jederzeit bei den leitenden Mitarbeiterinnen, Annkatrin Konrad (Telefon: #####) und Katrin Mombächer (Telefon: ##### – #####) melden können.

Eine Neuigkeit gibt es im Verein. Seit September trifft sich eine **Handarbeitsgruppe** am Montag von 18 bis 20 Uhr unter der Leitung von Dagmar Hannes. Nähere Informationen zum neuen Angebot können alle, die daran Interesse haben, bei Dagmar (Telefon: #####) erfragen.

Zeitnah veröffentlichen wir alle Neuigkeiten, die unsere Vereinsarbeit betreffen, auf unserer **Homepage** unter <https://www.cvjmronsdorf.de>.

E-Mails an unseren Verein sind an info@cvjmronsdorf.de zu richten.

Männergruppe „Ü50“ – Einladung zum Filmabend

Im Abstand von drei Monaten trifft sich der Männerkreis, diesmal am **8. November**. Auf dem Programm für diesen Abend steht der Film „**Die letzte Stufe**“, der mittels Beamer im Waterhüsken gezeigt wird. Er erzählt die Lebensgeschichte des lutherischen Theologen und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer. Wir treffen uns um 19.00 Uhr.

Ganz herzlich eingeladen zu diesem interessanten Filmabend sind auch die Frauen. Für eine angenehme Atmosphäre wird gesorgt sein.

Monatsspruch November

**Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde
nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.**

2. Petrus 3,13

Schön war er, unser Ausflug in den Brückenkopfpark Jülich!

Die Idee für den Ausflug kam am 175. Geburtstag des CVJM Westbundes. Im Gottesdienst dort ging es um Visionen, auch für unsere Ortsvereine, also auch



Geschafft, die Gruppe ist im Park und orientiert sich erst einmal, um in einer ersten Etappe die Grillhütte anzusteuern. (Foto: Monika Liefke)



Nicht nur große, sondern auch kleine Gruppen sind schwer für ein fröhliches Gruppenfoto zusammen zu stellen, aber hier strahlen alle mit der Sonne um die Wette. (Foto: Rosi Würzbach)

für unseren CVJM Ronsdorf. Mein Traum, meine Idee war, endlich wieder einmal einen Familienausflug mit Menschen aus unserem Verein zu machen. Und dann wurden wir auf der Bundeshöhe dazu aufgefordert, diesen Traum im kommenden Jahr, also in diesem Jahr, auf den Weg zu bringen. Als Katrin Mombacher davon hörte, sagte sie sofort: da mache ich gerne mit! Das größte Problem war, einen geeigneten Termin zu finden, - nun, für die, die dabei waren, war der Termin genau richtig (für einige andere leider nicht). Nachdem dann auch ein Ziel gefunden war, musste nicht mehr wirklich viel überlegt werden. Finanziell

hatten wir das Glück, großzügig von der Volksbank unterstützt zu werden, so dass jeder nur einen geringen Beitrag bezahlen musste. Wir waren eine

kleine Gruppe von 5 Kindern, einem Teeny und 10 Erwachsenen. Am 31.8. ging es morgens bei strahlendem Sonnenschein in 2 Kleinbussen (Danke, Burkhard, dass du uns deinen geliehen hast!) am Waterhüsken los.



Blumenüberwucherter Oldtimer – Nachhaltigkeit der anderen Art im Brückenkopfpark Jülich. (Foto: Rosi Würzbach)

Am Ziel angekommen, konnten wir uns auf dem Weg zu unserem Grillpavillon, vorbei an blumenüberwucherten Oldtimern, einen ersten Eindruck vom Brückenkopfpark machen. Dann ging es los zu Blumenrabatten, Wald, Zoo, Spielplätzen für Groß und Klein.... Mittags versammelten wir uns wieder zu unserem reichhaltigen Mitbringbuffet und gegrillten Würstchen. Dann gab es die zweite Erkundungsrunde zum Napoleonischen Brückenkopf an der

Rur, Trampolinspringen, Kindereisenbahn fahren.... Am späten Nachmittag ging es wieder, dank unserer Fahrer Hans und Ingo, sicher Richtung Heimat. Es war ein wunderschöner Tag für uns alle und vielleicht findet er ja 2025 mit einem anderen Ziel und ein paar mehr Ronsdorfer CVJMern eine Wiederholung?!

Rosi Würzbach



Im Advent gibt es zwei Schwerpunkte im Verein

Der **Sonntag im Advent** mit einem adventlichen Nachmittagsprogramm wird im Rahmen der **Heimzeit** am **15. Dezember** angeboten. Um 15.00 Uhr geht's los und gegen 17 Uhr endet der Adventsnachmittag. Rechtzeitig vor dem Termin geht die Einladung per E-Mail und WhatsApp gesondert raus. Wir freuen uns auf ein volles Haus.

Weihnachtssingen 2024

Wir freuen uns das Weihnachtssingen am Heiligen Abend – inzwischen wieder ohne Einschränkungen, obwohl Erkältungskrankheiten und damit auch Corona die Planungen für den Nachmittag durcheinander bringen können. Ein Unterschied zu der Zeit vor Corona ist jedoch klar ersichtlich, die Zahl der Helferinnen und Helfer hat sich eindeutig verringert. Aber vielleicht ist es für diesen wichtigen Dienst am Heiligen Abend 2024 wieder einmal ganz anders. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Waterhüsken. Nach der Unterrichtung über den Ablauf des Besuchsdienstes werden die Teilnehmenden in kleinen Gruppen oder zu zweit auf den Weg geschickt.

Partnerschaft aktuell – CVJM Ronsdorf und YMCA Wellington



YMCA-Stunde auf dem Gelände der Primary School (Grundschule) in Wellington. (Fotos: YMCA Wellington)



Seit dem letzten Besuch aus unserem Partnerverein YMCA Wellington sind inzwischen fünf Jahre vergangen. Bedingt durch die Corona-Pandemie war eine persönliche Begegnung nicht möglich. Deshalb freuen wir uns, dass in der Zeit vom 11.01.-25.01.2024 eine Delegationsreise nach Sierra Leone stattfinden wird. An der Delegationsreise werden Vertreter/Vertreterinnen des CVJM Westbundes und einzelner Partnervereine teilnehmen. Vom CVJM Ronsdorf sind dies Sara von der Heyden und ich.

Geplant sind z.Zt. u.a. Gespräche im Nationalverband des YMCA Sierra Leone, für alle Teilnehmenden Besuch der Bo-Region, die im Süden des Landes liegt und natürlich viel Zeit in den Partnervereinen, d.h. in Freetown, da Wellington zur Hauptstadt Freetown gehört.

In der Zeit, als keine persönliche Begegnung möglich war, haben wir hauptsächlich über WhatsApp Kontakt gehalten. Es werden z.B. Kurzanachten, Informationen über Aktivitäten in den Vereinen, oft mit Fotos, ausgetauscht. Zu den Aktivitäten unserer Partner gehören u.a. die Gestaltung von Gottesdiensten, Treffen der Mitglieder sowie die Unterstützung von Schulkindern durch Übergabe von kostenlosen

Schulmaterialien. Außerdem werden wir auf dem Laufenden gehalten, wer die aktuellen Vorstandsmitglieder sind. Im YMCA Wellington wird der Vorstand alle zwei Jahre neu gewählt. Ansprechpartner für die Partnerschaftsarbeit bleibt aber Emmanuel Farma, der, zusammen mit Victoria Silah, im September 2019 zu Besuch war.

Bezüglich der wirtschaftlichen Situation in Sierra Leone ist mitzuteilen, dass keine Besserung eingetreten ist, sondern die Arbeitslosenquote und die Inflationsrate immer noch sehr hoch sind, so dass Sierra Leone weiterhin zu den ärmsten Ländern der Erde gehört. Ursachen hierfür sind der 10-jährige Bürgerkrieg, der bis 2002 herrschte. Als das Land sich etwas erholt hatte, brach 2014 Ebola aus und dann ab 2020 Corona. Beides hat sich natürlich auf die wirtschaftliche Entwicklung sehr negativ ausgewirkt.

Edelgart Kipka

Termine auf der Bundeshöhe

Seminartag für Verantwortliche von Senioren- und Bibelkreisen

Auch in diesem Jahr gibt es am Samstag, den 16. November 2024 wieder ein Tagesseminar für alle Verantwortlichen von Familien-, Senioren- und Bibelkreisen und am Thema „**Das Gerechti**gkeit und Friede sich küssen“ Interessierte. Prof. em. Dr. Klaus Schulz spricht in drei Einheiten zum Thema, um die Reichweite von Gerechtigkeit in biblischer Sicht (neu) zu entdecken. Die Seminarleitung liegt bei Ulrike und Berthold Messinger. Um 9.30 Uhr beginnt der Tag mit einem Stehkafee, um 16.30 Uhr endet das Programm. Die Kosten für Programm und Verpflegung variieren – zwischen 39,00 € (reduzierter Preis) und 63,00 € (Solidaritätspreis 2), die tatsächlichen Kosten betragen 53,00 €. Infos zur Anmeldung gibt es beim CVJM-Westbund, Frau Kroll, Telefon: #####-#####.

Bibelabende 2024 auf der Bundeshöhe

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zu den Bibelabenden auf der Bundeshöhe vom 25. bis 28. November ein. Obwohl Pfr. i.R. Holger Noack schwer erkrankt ist und in diesem Jahr an der Gestaltung der Abende nicht mitwirken kann, konnten mit Dr. Martin Werth (Direktor der Evangelistenschule Johanneum), Dr. Jochen Denker (Pfr. der Ev.-Reformierten Gemeinde Ronsdorf) und Matthias Büchle (Generalsekretär des CVJM-Westbund e.V.) drei Referenten gewonnen werden, die unter der Überschrift: „Biblische Grundlagen und Zusammenhänge“, die Verantwortung für die Abende übernommen haben. Die Abende beginnen immer um 19.30 Uhr und gehen um 21.30 Uhr zu Ende. Die Moderation übernimmt wie in den vergangenen Jahren Bundessekretär Gerd Halfmann, Leiter der Bildungsstätte Bundeshöhe. Für den musikalischen Rahmen sorgen Posaunenchor aus Wuppertal und der näheren Umgebung.

- Montag, 25. November **Wer ist Jesus** (Joh. 1,25-51)
mit Dr. Martin Werth
- Dienstag, 26. November **Jesus glauben!** (Joh. 4,1-42)
mit Dr. Martin Werth
- Mittwoch, 27. November **Was macht Kirche / Gemeinde / CVJM aus?**
(Apg. 2,42-47) mit Dr. Jochen Denker
- Donnerstag, 28. November **Neuanfang** (Joh. 21,1-14)
mit Matthias Büchle

Vor, nach und in den Pausen an den Abenden lädt auch diesmal ein Büchertisch zum Stöbern und dem Erwerb von Kalendern, Büchern und kleinen Geschenken zur Advents- und Weihnachtszeit ein.

Mit der Vereinsbibelstunde besuchen wir am 28. November den letzten Bibelabend auf der Bundeshöhe, Beginn ist um 19.30 Uhr.

Heimrenovierung geht weiter

Inzwischen ist der neu gebaute Lagerraum im Teppichraum (Durchgangsraum zum Garten) fertig. Alle Materialien für unsere Arbeit können jetzt gut und übersichtlich



Der neue Lagerraum – ordentlich aufgeräumt bietet er dazu genug Platz um mehr als 180 Jahre Vereinsgeschichte zu archivieren. (Foto: Katrin Mombächer)

gelagert werden. Und auch die vielen alten Dokumente, die wir noch besitzen, werden jetzt geschützt aufgehoben als vorher. Vielen Dank für alle Hilfe – finanzieller und auch praktischer Art. Wieder sind wir bei der Renovierung des Waterhüskens einen Schritt weiter. Aber wir bleiben nicht stehen, es geht weiter! Zurzeit arbeiten wir an dem restlichen

Teil des Teppichraumes. Das Fenster und die Heizung müssen ausgetauscht werden. Ebenso benötigen die Wände, die Decke und der Boden eine Erneuerung. Dieser Raum soll ein kleiner Rückzugsraum werden, ebenso sollen aber auch Kleinkinder hier parallel zu Veranstaltungen eine Spielmöglichkeit haben.

Wenn die Arbeiten in diesem Raum abgeschlossen sind, ist der Flur dran. Auch hier benötigen die Wände, die Decke und der Boden eine Auffrischung.



Der Durchgangsraum mit Ausgang zum Garten ist inzwischen in Arbeit. Das Fenster wurde ausgewechselt und die Wände wurden zum Teil schon mit Rigips-Platten neu verkleidet. (Foto: Katrin Mombächer)

wir auch die Wände, die Decke und den Boden komplett erneuern.

Wie Ihr lesen könnt, haben wir noch einiges vor. Auch wenn in diesem Abschnitt wieder soviel wie möglich in Eigenarbeit geleistet wird, müssen wir wieder eine Menge Geld in die Hand nehmen. Die Kosten für die aufgeführten Renovierungsarbeiten in diesen drei Räumlichkeiten werden sich auf etwa 10.000 Euro belaufen. Da sind dann besondere Wünsche wie eine neue Garderobe im Flur oder neue Schränke im Gruppenraum noch nicht enthalten. Das ist eine große Summe. Das können wir natürlich nicht aus der Vereinskasse bezahlen. Deshalb werden wir in diesen Wochen wieder eine große Spendenaktion starten. Wir hoffen, auch in diesem Abschnitt wieder von vielen Firmen und Institutionen bei unserem Vorhaben finanziell unterstützt zu werden. Wir werden die Arbeiten Stück für Stück angehen, entsprechend wie die finanziellen Mittel für die Renovierung zur Verfügung stehen. Wir wollen das Waterhüsken für die Zukunft fit machen, damit es noch viele Jahre mit Leben gefüllt werden kann. So bitten wir auch alle Mitglieder und Freunde des CVJM Ronsdorf und des Waterhüsken um Unterstützung.

Wir freuen uns über jede noch so kleine Spende für die Renovierung unseres Vereinsheims. Spenden können auf unser Konto bei der KD-Bank Dortmund, IBAN DE84 3506 0190 1013 4410 10, mit dem Stichwort „Heimrenovierung“ überwiesen werden.

Katrin Mombächer

Monatsspruch Dezember

**Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!**

Jesaja 60,1

Eine größere Herausforderung ist dann noch die Renovierung des kleinen Gruppenraums (Durchgangsraum zur Küche).

Hier müssen die Fenster und die Heizung ausgetauscht werden, da nach knapp 40 Jahren die Fenster nicht mehr dicht sind und die Heizung nicht mehr effektiv funktioniert. Wie im großen Gruppenraum möchten

Wir wünschen unseren Geburtstagskindern der Monate November und Dezember Gottes Segen für das neue Lebensjahr

**Wir gratulieren Lea Halbach und Tim Kaiser zur Geburt ihrer
Tochter Maya am 27. August 2024 und wünschen Gottes Segen.**

**Ein zweiter Glück- und Segenswunsch geht an
Nienke und Julian Ahlers, denen wir zur Geburt ihres
Sohnes Jonte Nelvie am 16. September 2024 gratulieren.**

Erinnerungen an Hardy Heke

Mit Hardy Heke haben wir ein weiteres treues CVJM-Mitglied in diesem Jahr verloren. Hardy verstarb am 10. September 2024 im Alter von 86 Jahren. Seit 2021 lebte sie im Diakoniezentrum in der Schenkstraße. Dort fühlte sie sich wohl, nachdem ihr die letzten Monate in ihrer Wohnung in der Astilbenstraße zu beschwerlich waren. 55 Jahre war sie in diesem Jahr Mitglied unseres Vereins. Zusammen mit Gudrun Pieper war sie Hausmutter im Waterhüsken und half den Mädchen der Mädchenkreisgruppe erste Schritte mit Jesus zu gehen. Mit Gudrun Pieper verband sie eine lebenslange Freundschaft. Marion Frische erinnert sich noch gerne an die Andachten im alten Anbau des CVJM und an die Ostfriesentee-Abende. Nach der Zeit als Hausmutter blieb sie den verschiedenen Kreisen eng verbunden. Sie besuchte regelmäßig den Hausbibelkreis, den Frauenkreis und genoss die angebotenen Programmpunkte, wie Spieleabende, Handarbeitsstunden und Bastelabende. Abende im TIC, Ausflüge zur Mosel mit den üblichen Weinproben gehörten ebenfalls dazu. Gefeierte hat sie ebenfalls gerne, dann kam zu Hause schonmal ihre berühmte Schlammbowle auf den Tisch. Ihr ansteckendes Lachen ist vielleicht denen, die ihr begegneten in Erinnerung, ebenso wie ihre Anteilnahme an der Lebenssituation ihrer Mitmenschen. Über all die Jahre blieben die Bibelstunden und Bibelarbeiten in der Mittwochs-Bibelstunde für sie inspirierend. Über Hardys Leben dürfen wir schreiben: „Alles im Leben hat seine Zeit und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. Geboren werden hat seine Zeit und Sterben. Weinen hat seine Zeit, der Friede hat seine Zeit. Alles im Leben hat seine Zeit. Ich aber sage: DU bist mein Gott!“ (Aus Prediger 3).

Marion Frische / Hans Würzbach

Herzlichen Glückwunsch zur langjährigen Mitgliedschaft

Kurz nach dem Jahresfest, bei dem vor Jahrzehnten immer Mitglieder neu in unseren CVJM aufgenommen wurden, beglückwünschen wir alle, die 25, 30, 35, 40, 50, 60, 65 oder 70 Jahre Mitglied im CVJM Ronsdorf sind. Darüber freuen wir uns sehr. In Summe können wir hier 11 Vereinsmitglieder aufzählen, denen wir zu ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit gratulieren können. Dies sind:

Klaus Clever	70 Jahre
Gerhard Haack, Hans-Friedrich Reimer	65 Jahre
Rainer Limberg	60 Jahre
Waltraud Dahlmann, Marlies Kotthaus	50 Jahre
Katrin Mombächer	40 Jahre
Sören Diehl, Stefan Maikranz	35 Jahre
Gertrud Pallmeier	30 Jahre
Aleksandra Diehl	25 Jahre

Wir gratulieren Euch herzlich zu Eurer langjährigen Mitgliedschaft. Danke, dass ihr unserem CVJM schon so viele Jahre die Treue haltet!

Alle, die in diesem Jahr nicht genannt wurden, sind vielleicht im nächsten Jahr schon wieder unter den Jubilarinnen und Jubilaren.



Terminübersicht 2024 – 2025

- 15.12. Sonntag im Advent
- 24.12. Weihnachtssingen
- 11.01. Tannenbaumaktion
- 26.–31.01. Ökumenische Begegnungswoche Ronsdorf
- 15.03. Jahreshauptversammlung

Bitte vormerken — die ersten Termine im Jahr 2025

11.01. Tannenbaumaktion 2025, alle Informationen zur TBA werden im nächsten Monatsanzeiger veröffentlicht und stehen zugleich in den Ronsdorfer Wochenzeitungen, die Anfang des Jahres erscheinen.

26.-31.01. Unter dem Thema „**Miteinander Hoffnung leben**“ findet die **7. Ökumenische Begegnungswoche** statt. Gastgeberin für alle Veranstaltungen der Woche ist die Evangelische Kirchengemeinde in der Bandwikerstr. 15. Den Wochenplan veröffentlichen wir im Monatsanzeiger Nr. 1/2025.

Unsere Gruppenangebote

KIA

einmal monatlich samstags
10.00 bis 13.30 Uhr
für alle Kinder im Grundschulalter
Katrin Mombächer *
Annkatrin Konrad *

Arbeitskreis Sierra Leone

Edelgart Kipka *

Heimzeit

am 2. Sonntag des Monats um
15.00 Uhr für Groß und Klein
Dagmar Hannes *
Annkatrin Konrad *

Handarbeitsgruppe

montags von 18.00 bis 20.00 Uhr
Dagmar Hannes *

Sport

11 Freunde - Fußball ab 18 Jahren
14-tägig montags in den **ungeraden**
Kalenderwochen um 20.30 Uhr auf
der Bundeshöhe
Julian Ahlers *

Bibelstunde

donnerstags 20.00 Uhr für alle
Mitglieder und Freunde
Hans Würzbach *

Hausbibelkreis

mittwochs 9.30 Uhr
im Waterhüsken
Marion Frische *

Cevi - Frauenkreis

einmal monatlich mittwochs
um 18.00 Uhr
Marion Frische *

Männergruppe „Ü50“

vierteljährlich freitags 19.30 Uhr
Gerhard Haack *
Joachim Mann *
Hans-Friedrich Reimer *

„Casino Royal“ - Spielenachmittag

für Erwachsene
2x im Monat am Dienstag nach
Absprache um 14.30 Uhr
Dagmar Hannes *
Ulrike Krampitz *

Vorstand

Arne Würzbach *
Christine Heuser *
Annkatrin Konrad *

Sören Diehl *
Burkhard Meister *
Katrin Mombächer *
Hans Würzbach *

Hauseltern im Waterhüsken
Annette und Daniel Koch *

Impressum:

CVJM Ronsdorf e.V., Vereins-Register-Nr. 1731

Vereinsheim Kniprodestraße 10 Verantwortlich für den Inhalt: Hans Würzbach

Konten: KD-Bank eG Dortmund, IBAN DE84 3506 0190 1013 4410 10
Volksbank Bergisch Land, IBAN DE35 3406 0094 0008 5346 12

Internet: <https://www.cvjmrnsdorf.de> E-Mail: info@cvjmrnsdorf.de